

# **SL ignoriert Absprachen bzgl. meiner Einsatzmöglichkeiten**

**Beitrag von „Odji88“ vom 23. August 2024 19:34**

[Zitat von Ichbindannmalweg](#)

Ich teile den Optimismus, dass man da auf jeden Fall krank geschrieben wird, nicht. Im Zweifelsfall auch noch den Hausarzt ansprechen. Es gibt auch Ärzte, die Lehrer für faule Säcke halten und es gut einen geschickten Schachzug halten, erst die Stunden zu erhöhen und dann zu kassieren, während man zuhause sitzt. Also auf jeden Fall die Wortwahl gut überlegen. Die fehlende Kinderbetreuung würde ich da nicht so raushängen lassen, denn Betreuung nur bis Mittags macht den Job als Lehrer in fast jedem Fall unmöglich. Leider.

Ich bin da auch nicht so optimistisch. Aber ich werde es versuchen. Ich bin langjährige Patientin bei meiner Gyn und wage zu behaupten, dass sie mich kennt und eher menschlich entscheiden würde. Dennoch gebe ich dir Recht, ich fühle mich auch echt nicht gut dabei. Auf der anderen Seite sehe ich auch nicht, was ich anders hätte machen sollen. Wir haben einfach keinen 45 Std. KiTa-Platz bekommen und außer das ganze mit SL zu besprechen, sah ich keine Lösung, um, hart ausgedrückt, weiter zu existieren. Den Kommentar des Personalrates sehe ich auch ein - es war nicht meine Schuld, wieso sollte ich jetzt auf 6 Monate Bezüge und die Hälfte des Elterngeldes verzichten? Es ist einfach eine saublöde Situation...